

mittendrin in den Ferien

Der Startschuss zu den großen Ferien ist gefallen! Die Kinder- und Jugendgruppen machen Sommerpause. Egal ob in fernen Ländern oder zu Hause - wir wünschen allen eine gute, erholsame und gesegnete Zeit! Vom 3. bis 18. Juli sind 54 Jugendliche und Mitarbeitende auf Freizeit in Schottland. Ziel ist -

wie schon in früheren Jahren - Nethy Bridge, ein kleiner Ort, ca. 20 km entfernt von Inverness. Da wird garantiert keine Langeweile aufkommen! Geplant sind Ausflüge zum Loch Ness und nach Edinburgh. Es werden Mountainbikes, Kanus und Zelte für Übernachtungen während der Kanu- und Wandertouren mitgenommen. Und

zum Programm gehören natürlich wie immer Gesprächsrunden über Lebens- und Glaubensfragen sowie Spiel-, Sport- und Kreativangebote. Am Ende der Freizeit ist noch ein Tag in London eingeplant. Also, am Programm wird nicht gezeit...! Und vielleicht sehen wir dann ja bald öfter schottische Kilts in Schwelm...?



mittendrin

Juni - Juli 2009 Mitglieder-News des CVJM Schwelm

Petrus sagte: Wahrhaftig, jetzt begreife ich, dass Gott nicht auf die Person sieht, sondern dass ihm in jedem Volk willkommen ist, wer ihn fürchtet und tut, was recht ist.

Apostelgeschichte 10, 34-35



Es hat „klick“ gemacht. Der Groschen ist gefallen. Petrus, einer der „Ur-Christen“, hat soeben eine wichtige Erkenntnis gewonnen. Eine neuere Textübertragung formuliert sie so: „Jetzt begreife ich, wie wahr es ist, dass Gott nicht bestimmte Menschen anderen vorzieht. Er nimmt aus jedem Volk alle an, die in Ehrfurcht vor ihm leben und seinen Willen tun.“ Was war geschehen? Petrus, der Jünger von Jesus und Angehörige des jüdischen Volkes, besucht Kornelius, einen römischen Offizier und Vertreter der Besatzungsmacht. Nicht selbstverständlich, weil ihm Besuche bei Nichtjuden nach jüdischer Religionsstradition verboten sind. Ungewöhnlich anderer-

seits, dass er ausdrücklich persönlich eingeladen wurde. Im Hintergrund hatte Gott selbst die Fäden gesponnen. Durch bestimmte Visionen hatte er die beiden Männer auf diese Begegnung vorbereitet. Hier Petrus, der wie kaum ein anderer die Einzigartigkeit Jesu durch Höhen und Tiefen erlebt hatte, ein Zeuge des Auferstandenen, vom wankelmütigen Fischer zum Leiter der Jerusalemer Christengemeinde berufen. Dort Kornelius, ein Nichtjude, aber „fromm und gottesfürchtig“, zudem wohlütig gegenüber Notleidenden, kein dumpfer Haudegen also, sondern ein aufgeschlossener Mensch, für den Leben mehr als eine Dimension hat, vielleicht auch noch fragend nach diesem „unbekannten“ Gott. Beide waren sich vorher fremd. Was gab es schon Gemeinsames? Der lebendige Gott, der sich das Volk Israel erwählt hatte, war doch exklusiv ihr Gott, oder? Und hatten die Römer nicht selbst genug Götter? Jesus, der menschengewordene Gottessohn, hatte auch im Volk Israel gewirkt, aber dann seine Nachfolger beauftragt: „Geht zu allen Völkern und macht die Menschen zu meinen Jüngern.“ In

der Begegnung mit Kornelius, der erste Glaubensschritte getan hat und dem er von Jesus erzählen soll, begreift Petrus: Gott ist gerade dabei, das nächste Kapitel seiner Geschichte mit den Menschen aufzuschlagen! Nicht mehr die Abstammung vom Volk Israel entscheidet über Nähe oder Ferne zu Gott, über Heil oder Unheil eines Menschen. Sondern Gott liebt jeden Menschen, der ihm und Jesus vertraut, weil der den Weg zu Gott geebnet hat. Er beruft ein neues Volk von Gläubigen aus allen Nationen. Kornelius empfängt den Heiligen Geist und wird getauft. Der Jude und der Römer werden zu „Glaubensgeschwistern“. Und auch wir heute dürfen dazugehören! Dabei sollten Christen nicht vergessen: 1) Israel ist und bleibt nach der Bibel Gottes auserwähltes Volk und nimmt auch zukünftig in seinem Plan einen besonderen Platz ein. – 2) Mission darf nie Zwangsbekehrung, Unterdrückung und „Holzhammer-Methode“ sein. - Wenn wir in anderen Ländern - vielleicht jetzt im Urlaub - Christen begegnen, dürfen wir uns freuen. So groß ist unser Gott!

Christof Radoch

mittendrin Posaunenchor

Posaunenchor: Neuer Anfängerkurs nach den Ferien - Infoveranstaltung am 26. Juni

148 Jahre alt ist unser Posaunenchor. Dass es ihn heute noch gibt, hat auch damit zu tun, dass sich immer wieder junge Menschen für diesen musikalischen Dienst begeistern lassen. Der Chor beginnt nach den Sommerferien mit einer neuen Anfängergruppe. Es können die Instrumente Trompete und Posaune erlernt werden. Chorleiter Michael Grams lud alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung am Freitag, 26. Juni, um 17:30 Uhr in das Petrus-Gemeindehaus ein und steht natürlich auch weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung.

Bilder von links:

- 1-3 Ob man das Polieren der Instrumente auch lernt...?
- 4 Posaunenchor unterwegs...
- 5 Posaunenchor einmal anders...
- 6 Jugendherberge Lünen



Posaunenchor tauschte Instrumente mit Fahrradsattel

Über Pfingsten waren mehrere Bläserinnen und Bläser mit ihren Familien auf einer Kurzfreizeit in Rheurdt am Niederrhein (www.rheurdt.de). Hier ihr Reisebericht:

„Am Freitag vor Pfingsten machten sich 22 Leute aus dem Posaunenchor auf Richtung Rheurdt. Dort kamen wir um 18:00 Uhr im CVJM-Eichenkreuzheim an. Nach der ersten Stärkung wurde eine kleine Runde (9,9 km) geradelt. Das Abendprogramm gestaltete sich aus Tischtennispielen, Zusammensitzen und Klönen.

Am nächsten Tag stand unsere erste große Tour an. Von unserer Unterkunft aus ging es zum Kloster Kamp. Die Mittagspause mit Döner machten wir dann in Kamp-Lintfort. Auf dem Rückweg sind wir am Hülsdonker Bahnhof bei einem Posaunenchorbläser aus Moers eingekehrt und wurden dort toll bewirtet. Damit wäre der erste Tag mit etwa 40 km geschafft. Natürlich durfte beim Posaunenchor die Übungsstunde nicht fehlen, die wir Samstag Abend

Gemeinsam zum höchsten Ton

Kreisposaunentag in Breckerfeld im August

Am 22. und 23. August wird Breckerfeld zum Mittelpunkt der Bläserwelt in Hagen und dem Ennepe-Ruhr-Kreis. Bläserinnen und Bläser aus über 20 Chören machen sich auf zum Kreisposaunentag der CVJM-Kreisverbände Hagen und Schwelm unter dem Motto „Gemeinsam zum höchsten Ton“. Dazu passt der Austragungsort Breckerfeld mit dem höchstgelegenen Punkt des EN-Kreises, dem Wengeberg. Der Samstag steht im Zeichen gemeinsamer Bläserproben, wobei auch die Jungbläser einbezogen werden; er endet mit einem Konzert der „Brass Connection“, dem Bläserauswahlchor des CVJM-Westbundes, um 18:00 Uhr in der Jakobuskirche. Das Programm am Sonntag: 10:15 Uhr Gottesdienst (Predigt: Superintendenten Becker und Berger), 12:00 Mittagessen, 13:30 Uhr Spiel- und Spaßangebote, 14:30 Uhr einzelne Chöre, 15:30 Uhr Große Abschlussveranstaltung. Ein Tag also nicht nur für Bläser, sondern auch für Familien und Freunde!

abhielten. Sonntag stand die dritte Etappe nach einem leckeren Frühstück an.

Über St. Hubert fuhren wir Richtung St. Tönis, wo auch für einige das erste Etappenziel erreicht war. Einige fuhren von dort mit dem Rad zurück zum Hülser Berg, wo der Rest der Gruppe, der mit einer Dampflokomotive dorthin gefahren ist, eingesammelt wurde. Pünktlich zum Abendessen haben wir nach teilweise 57 km das Eichenkreuzheim wieder erreicht. Ein toller Fahrradtag war vorüber. Nach ausgiebigem Duschen wurde gespielt und beisammen gegessen. Am Pfingstmontag hat Nele uns alle geweckt, und nach dem Frühstück wurde „abgeradelt“.

Somit ging ein tolles Wochenende zu Ende, was hoffentlich bald wiederholt wird.“

Jasmin Beuthel / Matthias Grams

Tel./Fax: (02336) 12495 www.zweirad-settle.de

Zweirad Meisterbetrieb
Gehle Altmarkt 14
58332 Schwelm

Ihr Fahrradspezialist in Schwelm!

Kunstleder - PVC-Folien - Planenstoffe
Partner der Automobilindustrie

WM Industrievertretungen CDH
Inh. Werner Maikranz
Postfach 353 · 58316 Schwelm · Telefon 0 23 36/1 63 74

mittendrin in 5 tollen Tagen

Liebe Kinder,

auch in diesem Jahr geht es wieder mit dem CVJM auf Reisen. Miteinander spielen, toben und Spaß haben, sich kennen lernen, entdecken, was jeder einzelne so alles kann, abends im Bett Geschichten erzählen, gemeinsam mit anderen Kindern Zeit verbringen, neue Freunde und Freundinnen finden - dazu möchten wir Euch einladen!

Unser Freizeitziel ist die kleine Jugendherberge in Lünen am Cappenberger See, wo wir in 6-8-Bett-Zimmern untergebracht sind. In allen Zimmern befinden sich Waschbecken, teilweise gehört ein kleiner Vorraum zu den Zimmern. Duschen und WC's befinden sich auf den Fluren. Vor dem Haus besteht die Möglichkeit, Fußball, Volleyball und Tischtennis zu spielen.

Infos auf einen Blick

Termin:	12.10. bis 16.10.2009
TeilnehmerInnen:	Kinder zwischen 6 und 13 Jahren
Ziel:	DJH Lünen, Cappenberger See
Preis:	165,00 Euro
Leistungen:	Fahrt im modernen Reisebus, Unterbringung in 6-8-Bett-Zimmern, Vollverpflegung, Programm, Eintrittsgelder für das Freizeit-Allwetterbad, Haftpflicht- und Unfallversicherung
Leitung:	Margret Bicks und Team



In Schwerte gibt es das Freizeit-Allwetterbad mit Riesenrutsche, Grotte, Sprudelliegen und Wasserfall. Dorthin unternehmen wir unseren Nachmittagsausflug.

Das wird bestimmt ein richtig spritziges Erlebnis!

Morgens nach dem Frühstück lernen wir den „Kleinen“ und den „Blinden“ kennen. Obwohl sie sehr verschieden sind, verbindet sie etwas: Beide erfahren etwas Besonderes mit Jesus, etwas Mut-Machendes. Das schenkt ihnen große Freude. Der „Kleine“ und der „Blinde“ werden uns mit in ihre Zeit nehmen und uns einladen, Ähnliches zu erleben.


Auch sonst wird unser Programm so vielseitig wie immer: Olympiade, Fantasyspiel, Stadtspiel, Quiz, Hobbygruppen, wenn es möglich ist Lagerfeuer und Nachtwanderung. Dieses Jahr stehen die Indianer im Mittelpunkt unserer Spielprogramme.

Die Anmeldungen gibt es in den Jungscharen und bei Margret Bicks, Tel. 81389.

Pariser Basis

„Die Christlichen Vereine Junger Männer haben den Zweck, solche jungen Männer miteinander zu verbinden, welche Jesus Christus nach der Heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen, in ihrem Glauben und Leben seine Jünger sein und gemeinsam danach trachten wollen, das Reich ihres Meisters unter jungen Männern auszubreiten. Keine an sich noch so wichtigen Meinungsverschiedenheiten über Angelegenheiten, die diesem Zweck fremd sind, sollten die Eintracht brüderlicher Beziehungen unter den nationalen Mitgliedsverbänden des Weltbundes stören.“
(Paris, 1855)

Die CVJM sind als eine Vereinigung junger Männer entstanden. Heute steht die Mitgliedschaft allen offen. Männer und Frauen, Jungen und Mädchen aus allen Völkern, Konfessionen und sozialen Schichten bilden die weltweite Gemeinschaft im CVJM. Die „Pariser Basis“ gilt heute im CVJM-Gesamtverband in Deutschland e.V. für die Arbeit mit allen jungen Menschen.




bauschlosserei
stender

- Fenstergitter
- Geländer & Handläufe
- Reparaturen & Restauration
- Einbruchsicherung
- individuelle Objektfertigung

Mittelstraße 105a • 58285 Gevelsberg • Tel.: 02332/913152 • Fax: 02332/913153

Gerhard Sperling

Bauunternehmung



58332 SCHWELM
Ruhrstraße 34

Telefon (02336) 7966

mittendrIn

Infos für alle Kinder- und Jugendgruppen:
Margret und Frank Bicks
(Tel. 02336 / 81389)

KINDER

Die Rotznasen (Jungen 6 - 9 Jahre)
freitags, 16:30 Uhr, mit Jan Pagel,
Freddy Süß, Maciej Müller, Marco Sku-
pin, Richard Döinghaus, Margret Bicks

Die Gang (Jungen 10 - 13 Jahre)
montags, 16:30 Uhr, mit Sebastian
Schirbach, Marco Skepenis, Justus Wie-
thoff, Frank Bicks

Die Gummibärchen (Mädchen 6 - 9 Jahre)
mittwochs, 16:30 Uhr, mit Deborah
Herlan, Anna-Lena Bock, Luisa Daniels-
meyer, Monja Koch, Miriam Seckelmann

Die Lollipops (Mädchen 10 - 13 Jahre)
mittwochs, 16:30 Uhr, mit Rica Walles,
Miriam Hönsch, Margret Bicks

Löwenzahn (Jungen und Mädchen 8 - 12
Jahre) donnerstags, 16:00 Uhr im Ge-
meindehaus Linderhausen mit Jessica
Siepmann, Vanessa Schumacher, Joey
Strasser, Frank Bicks

... und sonntags ist für alle
Kindergottesdienst von 10:30 - 11:30 Uhr
im Petrus-Gemeindehaus mit
Ingrid Leemhuis, Jasmin Stender, Yas-
mine Kreilaus, Hannah Danowski, Petra
Schlüter, Alexander Wertmann, Ma-
rie-Charlott Petersdorf, Pia Schroers,
Margret Bicks

JUGENDLICHE

Mädchenclub (13 - 15 Jahre)
mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, mit
Silke Nockemann (Tel. 17774), Davina
Hartmann, Annalena Nockemann,
Sarah Klose

Jungenschaft (13 - 15 Jahre)
donnerstags, 18:30 - 20:00 Uhr, mit
Arne Rauhaus, Jan Nicolay, Jan Jordan,
Julian Oesterling, Jan Reinke,
Frank Bicks



CEVI - Young Generation (ab 15 Jahre)
dienstags, 19:00 - 20:30 Uhr, mit Ines
Stumpe, Patrick Bursa, Ruben Ulrich,
Sinéad Costello, Julia Vorberg,
Frank Bicks

Jugendchor
für alle Singbegeisterten ab 12 Jahre
dienstags, 17:00 - 18.30 Uhr
Kontakt: Anne Bicks (Tel. 12258)

Flötenkreis für Anfänger (ab 5 Jahre)
donnerstags, 16:15 - 17:00 Uhr
Kontakt: Anja Thomas (Tel. 471514)

Offene Tür / Jugendcafé

(für Jugendliche ab 13 Jahre)
montags, 18:30 - 20:30 Uhr
dienstags, 14:30 - 17:00 Uhr
freitags, 18:30 - 20:00 Uhr
Freunde treffen, Billard, Kicker, TT,
Singstar spielen, Tanzen, Chatten,
Surfen, Musik hören, Snacks, ...

Kids-Treff (6 - 12 Jahre)
donnerstags, 14:30 - 16:30 Uhr,
darin „Jungschar für die offene
Ganztags-Grundschule“ mit Margret,
Tatjana, Dominik, David und Miguel



SPORT

Intercrosse / Funsport (ab 13 Jahre)
samstags, 15:00 - 16:30 Uhr
Sporthalle Schillerstraße
(nach Absprache)

Eichenkreuzsport
freitags, 18:00 - 20:00 Uhr
Sporthalle der Realschule
Kontakt: Klaus Limpert (Tel. 2610)

Laufftreff
dienstags, 19:30 Uhr, Heilenbecker
Talsperre, Kontakt: Björn Wiesemann
(Tel. 02333 / 973030)

 SANITÄR HEIZUNG BAUKLEMPNEREI KUNDENDIENST
Manfred Beinhauer
Installationsmeister
Moltkestraße 12 Fon 02336 / 17667 Klampi@web.de
58332 Schwelm Fax 02336 / 17675 www.Beinhauer-Schwelm.de

Ihr
Bauherrenfachbegleiter
Dirk Wallwaey
staatl. geprüfter Baufachberater
Sechsstufiger Mitglied i. BSG e.V.
Ihre Schulen an Gebäuden
sind Wertemittlung
Bücherstr. 43b - 58332 Schwelm
Mobil 0178 / 2934447
Fax : 0180 / 706033843166
mail : ihr-bauherren-fachbegleiter@web.de



ERWACHSENE

Hauskreis für junge Familien

sonntags nachm. nach Absprache

Kontakt: Michaela Sprinz (Tel. 879233)

Werkstattgespräche

Glaube und Gott - Dinge bewegen -
Themen der Zeit

sonntags, 19:00 Uhr, im Jugendcafé PGH
(mit Burkhard Weber, Johanneum)

nächste Termine: 21.6., 13.9.

Vereinsbibelstunde

dienstags, 20:00 Uhr

Kontakt: Gerhard Sprinz (Tel. 14352)

2.6. (fällt aus)

9.6. Stephanus - seine Steinigung
(Apostelgeschichte 7,54 - 8,3) /
E. M. Greiling

16.6. Petrus - die Wunder an Äneas
und Tabea
(Apostelgeschichte 9, 32-43) /
F. Werth

POSAUNENCHOR

Übungsstunde freitags, 19:30 - 21:30 Uhr

Kontakt: Michael Grams (Tel. 02333 /
839816)

Im Posaunenchor treffen sich Jung und
Alt zum gemeinsamen musizieren. Der
Nachwuchs wird in speziellen Anfänger-
gruppen ausgebildet. Die nächsten Blä-
serdienste können der Terminübersicht
im Internet entnommen werden.

www.cvjw-schwelm.de



Treffpunkt

Singles und Paare „40 plus“

mittwochs, 20:00 Uhr (14-täglich)

Kontakt: Rolf Stinsmeier (Tel. 13126),
Manfred Ihde (Tel. 13489),
Heike Wallwaey (Tel. 81620)

Hauskreise

bei Ehepaar Bärenfänger (Tel. 7225)
montags, 20:00 Uhr (14-täglich)

bei Ehepaar Limpert (Tel. 12342)
freitags, 20:00 Uhr (14-täglich)

bei Ehepaar Sundermeier (Tel. 83527)
samstags, 9:30 Uhr (monatlich)

nächster Termin: (nach Absprache)

Gott und die Welt

Gesprächskreis zu Glauben und Leben
mit Pfr. Burkhard Weber (Evangelisten-
schule Johanneum, Wuppertal)

sonntags, 19:30 - 21:00 Uhr, im PGH

nächste Termine: 23.8., 11.10.

23.6. Jakobus' Tod - Petrus' Befreiung
(Apostelgeschichte 12, 1-17) /
Pfr. M. Scheuer

30.6. Paulus - seine Erfahrungen
und Wirksamkeit
(Apostelgeschichte 14, 1-7) /
H. Hoepfner

Sommerferien vom 2. Juli bis 14. August

18.8. Erster Abend nach den Ferien

EVANGELISCHE ALLIANZ

Gebetsstunden freitags, 20:00 Uhr

5.6. Freie evangelische Gemeinde,
Kaiserstraße 31

3.7. Evangelische Kirchengemeinde,
Petrus-Gemeindehaus,
Kirchplatz 7

7.8. Evangelische Kirchengemeinde,
Petrus-Gemeindehaus,
Kirchplatz 7

4.9. Evangelische Kirchengemeinde,
Petrus-Gemeindehaus,
Kirchplatz 7

*Mögen sich die Wege vor deinen Füßen ebnen,
mögest du den Wind im Rücken haben,
und bis wir uns wiedersehen,
möge Gott seine schützende Hand über dir halten.*

Irischer Reisesegen

mittendrin aktuell

Grillabend der Mitarbeitenden vor den Sommerferien

Viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen fanden sich am 9. Juni zum Grillabend am Petrus-Gemeindehaus ein. Unter ihnen Manfred und Gisela Ihde, denen der Abend in besonderer Weise als Dankeschön für Manfreds 20-jährigen Vereinsvorsitz gewidmet war. Nach einem gemeinsamen Lied griff Frank Bicks ein Thema des „CVJM-Ruhr camps“ auf: „Ta-

lent beweisen“. Manchmal beschleiche einen das Gefühl: Ich kann eigentlich nichts. Kann ich die Erwartungen der anderen, der Gruppe erfüllen? Können es andere nicht viel besser als ich? Auch Timotheus, der junge Mitarbeiter des Apostels Paulus, habe sich in seiner Gemeinde auch Streit, fremden Lehren und der Infragestellung seiner Autorität gegenüber gesehen. Paulus' Brief tut gut: da ist jemand, der an mich denkt, für mich betet. Die entscheidenden Sätze: „Denke daran ... dass dir die Hände aufgelegt wurden. Gott hat uns nicht den Geist der Verzagttheit gegeben, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit“ (2. Tim. 1,

6+7). Das sind Gaben Gottes, die wir als Gegenkräfte für unsere verzagte Seele benötigen. Für den Schritt von der Verzagttheit zur Besonnenheit bedarf es manchmal eines Anstoßes von außen, z.B. eines Freundes, einer Freundin, jemand, der uns ermutigt: „Du kannst das! Gott kann dich gebrauchen. Zweifle nicht an dir selbst.“ Ihm persönlich sei Manfred Ihde so ein Freund, eine Art „Paulus“ geworden, so Frank. Nach einem weiteren Lied erinnerte Vorsitzender Rolf Stinsmeier in einem kurzen Statement an Ereignisse und Themen aus den Vorstandsjahren seines Vorgängers, illustriert mit einigen passenden Fotos. (Forts. unten)

Bilder:

1-3 Mitarbeiter-Grillabend

4-6 Gottesdienst im Hülsenbecker Tal unter dem Motto des Kirchentages



„Wenn ein Vorsitzender aufhört, geht uns das alle an. Es geht ja nicht nur um einen Austausch von Posten, sondern um eine Persönlichkeit“, stellte er fest. Und nannte unter vielen anderen Punkten das 150- und 160-jährige Vereinsjubiläum, den 140. „Geburtstag“ des Posaunenchores, das Jugendcafé, personelle Unterstützung der Hauptamtlichen (Zivildienstleistende, Ein-Euro-Jobber, Honorarkraft), viele Adventsfeiern in Hornborn, den neuen Vereinsbus (einschließlich Sponsorengewinnung), den Internetauftritt des Vereins und die Neugestaltung des Monatsanzeigers, was alles in Manfreds „Amtszeit“ fiel. Auch Gisela Ihde schloss er ausdrücklich in den Dank ein und meinte mit Blick auf Manfred: „Man kann nur ‚nach vorne boxen‘, wenn man den Rücken frei hat.“ „Ich weiß gar nicht, ob ich das war, der hier vorgestellt wurde“, sagte der so Würdigierte bescheiden. Wichtig war ihm jedoch zu sagen: „Es lohnt sich, im CVJM zu sein, aber es lohnt sich auch, unterwegs zu sein mit Jesus, mit Gott. So lässt sich manche Hürde nehmen.“ Während dann im Hintergrund Videos von Björn Wiesemann an die Wand „gebeamt“ wurden (u.a. von der diesjährigen Jahreshauptversammlung), begann der lockere und kulinarische Teil des Abends mit Salaten, Leckerem von Ingos Grill und einigen Regengüssen von oben. Aber wir waren ja im Trockenen...

BMT 2009 - Bundesmitarbeitertagung des CVJM-Westbundes auf Borkum

31.10. - 4.11.2009



Alle fünf Jahre findet es statt - das große Treffen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (ab 18 Jahre) aus dem ganzen Westbundesgebiet mit Gästen aus den internationalen Partnerverbänden. „Auf dass Christus Gestalt gewinnt - Glauben gestalten, Leben gestalten, Welt gestalten“ ist das Motto, und es soll darum gehen, den Glauben an den Gestalter Jesus Christus in einer starken Gemeinschaft zu feiern und sich stärken zu lassen, um begeistert mithelfen zu können, Jesus Christus den Menschen lieb zu machen. Es gibt viele Begegnungen, drei Bibelarbeiten, über 30 interessante Workshops und Seminare, Musikalisches, ein abwechslungsreiches und inspirierendes Abendprogramm und natürlich die Weite und das Hochseeklima der Nordseeinsel... Alle Infos im Netz auf www.bmt09.de. Dort kann man sich auch anmelden!



SIEGFRIED
herbst

BAUKLEMPNEREI · SANITÄRE INSTALLATION
HEIZUNGSBAU

58332 Schwelm · Drosselstraße 47 · Telefon 02336 / 2218



Brotbäckerei
Artur Müller

58332 Schwelm
Martinweg · Ruf (02336) 65 62

mittendrin aktuell

CVJMenschen

Herzliche Segenswünsche für das neue Lebensjahr allen Mitgliedern, die im Juni und Juli Geburtstag hatten bzw. haben, diesmal besonders an Wolfgang Sors (65 Jahre; 1.7.), Pfr. Ernst Martin Greiling (75 Jahre; 21.7.) und Bernd Mütze (65 Jahre; 26.7.)!

CVJM-Kreisverband Schwelm: Gottesdienst im Hülsenbecker Tal

Am 21. Mai fand im Hülsenbecker Tal wie in jedem Jahr der Himmelfahrtsgottesdienst statt. In diesem Jahr fiel dieser Termin das erste Mal mit dem evangelischen Kirchentag zusammen. Das Motto des Kirchentages „Mensch, wo bist du?“ stand auch über dem Himmelfahrtsgottesdienst und wurde von Superintendent Manfred Berger in der Predigt aufgenommen. Bei herrlichem Wetter war jeder Platz besetzt. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Kreisposaunenchor gestaltet. Die Kinder wurden im Kindergottesdienst durch den CVJM Altenvoerde betreut.

Ein herzliches Dankeschön...

... gilt wieder allen, die sich beim Trödelmarkt am 17. Mai eingesetzt haben und denjenigen, die einen Kuchen oder Trödel gespendet haben!

Vorschau: „Gott und die Welt“

Die Termine des Gesprächskreises „Gott und die Welt“ mit Pfr. Burkhard Weber (Evangelistenschule Johanneum, Wuppertal) für das 2. Halbjahr wurden abgestimmt: 23. August und 11. Oktober, jeweils um 19:30 Uhr im Petrus-Gemeindehaus.



mittendrin Impressum

Christlicher Verein Junger Menschen Schwelm e.V.

Petrus-Gemeindehaus (PGH)

Kirchplatz 7

58332 Schwelm

Web: www.cvjm-schwelm.de

Email: mittendrin@cvjm-schwelm.de

Vorsitzender:	Rolf Stinsmeier	Zum Löhken 15	Tel. 13126	Rolf.Stinsmeier@web.de
Jugendleiter:	Frank u. Margret Bicks	Kirchplatz 7 Privat	Tel. 81389 Tel. 12258	bicks@cvjm-schwelm.de
Kassenwartin:	Heike Blum-Bärenfänger	Kornborn 16	Tel. 3845	
Redaktion:	Anne Bicks, Dominik Hoffmann, Annalena Nockemann, Christof Radoch, Björn Wiesemann	Drosselstr. 4 Ept., Büttenberger Str. 72	Tel. 18773 Tel. 973030	Tatjana Seckelmann, Björn Wiesemann radoch@cvjm-schwelm.de wiesemann@cvjm-schwelm.de

CVJM-Konto: Nr. 000 063 95 **Freizeit-Konto:** Nr. 000 445 37 BLZ 454 515 55 Stadtparkasse Schwelm

Bildnachweis: Dominik Hoffmann (3), Werner Stieghorst (1)

Wir bitten um freundliche Beachtung der Anzeigen.

"Ihr Dach in guten Händen"
Stefan Schmitz
Dachdeckermeister

Dach- und Fassadenarbeiten Bauklempnerei Vordächer Carports
Natur- und Motivschieferel Wärmeschutz Wohnraumfenster

Robert-Frese-Straße 25 58332 Schwelm
Telefon 0 23 36 - 1 22 75 Mobil 0163 - 245 242



Emil NOCKEMANN Schwelm

Elektroinstallation für Haushalt,
Verwaltung und Gewerbe

Telefon: 02336/2592 Telefax: 02336/18099
Hauptstraße 46 58332 Schwelm

info@elektro-nockemann.de
www.elektro-nockemann.de



Wir planen und installieren für Sie:

Datennetzwerke
Telefonanlagen
Lichttechnik
Solarstromanlagen

Wartung und Reparatur aller
Installationsanlagen und Geräte

Gemeinsam mit der Blockflöte

Im „mittendrin“ März / April hatten wir an dieser Stelle über einen Flötenkreis für Kinder informiert, den Anja Thomas Ende Februar ins Leben gerufen hat. Hier berichtet sie über den Stand der Dinge:

„Während meiner Mitarbeit im Kindergottesdienst vor einiger Zeit ist mir aufgefallen, wie oft dabei auch die Blockflöte zum Einsatz kommt. Ich spiele seit meiner Kindheit sehr gerne Blockflöte. Da kam mir die Idee, für die Kinder einen kleinen Flötenkreis im Rahmen des CVJM-Angebotes aufzubauen. Die Gruppe soll nicht darauf ausgerichtet sein, Musik- bzw. professionellen Flötenunterricht zu ersetzen. Vielmehr soll hier die Gemeinschaft und das Konzept des CVJM im Vordergrund stehen. Ende Februar startete die Gruppe „Gemeinsam mit der Blockflöte“ mit sechs Kindern zwischen 5 und 7 Jahren. Alle sechs Kinder sind sehr motiviert, und es macht großen Spaß, mit ihnen zusammenzusein. Es wurde bis heute schon gebastelt, gesungen und natürlich Flöte geübt. Die ersten Töne und Lieder entwickeln sich schon. Unser erstes gemeinsames Ziel ist es, im Kindergottesdienst ein oder zwei Lieder vorzuspielen, um diesen ab und zu mitgestalten zu können. Dafür wird nun fleißig und mit Begeisterung geübt. Die Arbeit mit den Kindern hat mir von Anfang an Spaß gemacht, und es macht mich sehr glücklich, in die freudestrahlenden Kinderaugen zu blicken, wenn sie selber ihre Fortschritte erkennen. Kinder, die noch mitmachen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen. Ich freue mich auf die weiteren Fortschritte, die wir gemeinsam anstreben!“

Anja Thomas

Geübt wird donnerstags von 16:15-17:00 Uhr im PGH. Kontakt Anja Thomas: 02336 / 471514



Kalender 2009

- 14.6. Reihe „Gott und die Welt“
- 21.6. „Werkstattgespräch“
- 26.6. Info Jungbläser, PGH
- 3.-18.7. Jugendfreizeit, Schottland

- 22.-23.8. Kreisposaunentag, Breckerfeld
- 23.8. Reihe „Gott und die Welt“
- 29.-30.8. Konfi-Camp, Radevormwald (EKG)

- 13.9. „Werkstattgespräch“
- 19.9. Kinderbibeltag, PGH
- 20.9. Gottesdienst & Frühstück
- 26.9. Frauentreff, PGH
- 26.9. Bundesvertretung, Wuppertal (Westbund)

- 4.10. CVJM-Stand auf dem Schwelmer Trödelmarkt
- 4.10. „Werkstattgespräch“
- 11.10. Reihe „Gott und die Welt“
- 12.-16.10. Kinderfreizeit, Lünen
- 18.-23.10. Treffpunkt-Freizeit, Monbachtal / Schwarzwald
- 30.10.-1.11. „Himmel-ah-ja“, Gelsenkirchen (Landeskirche/Jugend)
- 31.10.-4.11. Bundesmitarbeitertagung, Borkum (Westbund)

- 8.11. „Werkstattgespräch“
- 20.11. Kreisjungschartag, Voerde
- 12.12. Vereins-Adventsfeier

(Änderungen vorbehalten)

- EKG: Ev. Kirchengemeinde Schwelm
- KK: Kirchenkreis Schwelm
- KV: CVJM-Kreisverband Schwelm
- PGH: Petrus-Gemeindehaus

**Wohlbehagen
und Wärme mit weniger
Energie? Ich berate Sie und
zeige Ihnen den Weg zu
Fördermitteln.**

Mehr Infos:
 • in Ihrem Treffpunkt
 • 02332 73-123
 • www.avu.de

AVU...
 ENergie – wir denken weiter